

CGI in Deutschland



Über CGI

CGI ist ein globaler Dienstleister für IT und Geschäftsprozesse. Wir wurden 1976 gegründet und verfügen heute an 400 Standorten in 40 Ländern über insgesamt 77.500 Mitarbeiter. Für unsere Kunden sind wir weltweit vor Ort – mit strategischer IT und Business Beratung, Systemintegration, Managed IT, Business Process Services und Intellectual Property auf Top-Niveau. Wir unterstützen unsere Kunden dabei, laufende Investitionen besser zu nutzen und gleichzeitig neue digitale Technologien und Business-Strategien einzusetzen, durch die sich optimale Lösungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette realisieren lassen. Im Hinblick auf Zeit- und Budgettreue bekommen wir auf Grund unserer strikten Lieferdisziplin regelmäßig Bestnoten. Dazu konnten wir in den Kundenzufriedenheitsanalysen der vergangenen zehn Jahre kontinuierlich mehr als neun von zehn möglichen Punkten erzielen.

CGI in Deutschland (22 Standorte, mehr als 4.000 Mitarbeiter, davon mehr als 600 im Bereich SDI)

● CGI Space, Defence & Intelligence (SDI)



CGI Deutschland B.V. & Co. KG
Ettore-Bugatti-Straße 6 – 14
51149 Köln
Tel: +49 2203 6993 1050
Fax: +49 2203 6993 1220
de.cgi.com/defence

© 2020 CGI DEUTSCHLAND



Unsere Unterstützung für
HaFIS/GMN:
zentral und **direkt vor Ort**

- > HaFIS/GMN **operations**
- > HaFIS/GMN **stationary**
- > HaFIS/GMN **deployable**
- > HaFIS/GMN **mobile**

HaFIS/GMN* operations

Die Betriebsverantwortung für HaFIS/GMN wird domänenübergreifend durch das Betriebszentrum für das IT-System der Bundeswehr (BITS) in Rheinbach wahrgenommen.

CGI unterstützt das Personal des BITS in unterschiedlichen Projekten: Wir betreuen und begleiten die Administratoren der Bundeswehr, um den operationellen Betrieb des Rechenzentrums HaFIS sicherzustellen. Eine der Hauptaufgaben ist es, die Mitarbeiter des BITS vor Ort zu befähigen, die Administrations- und Betriebsaufgaben zukünftig auch ohne Industrieunterstützung durchführen zu können, und somit einen Grundstein für die eigenständige Übernahme der Betriebsverantwortung zu legen. Außerdem unterstützt CGI bei der Umsetzung der ITIL-Prozesse in der Organisationsstruktur der Bundeswehr.

*GMN = German Mission Network

HaFIS/GMN stationary

HaFIS/GMN deployable

HaFIS/GMN mobile

Unsere Leistungen decken insbesondere die folgenden Kategorien ab:

- HaFIS Grundbetrieb – Unterstützung der Core- und Plattform-Services
- NATO und EU Regelbetrieb – Unterstützung der Core- und Plattform-Services
- NATO NRF Betrieb – Unterstützung der NATO-COI-Services
- Unterstützung von Übungen und Einsätzen
- Kontinuierliche Verbesserung der Governance-Prozesse

HaFIS/GMN stationary

Das in HaFIS/GMN nahtlos integrierte CGI Produkt Document Handling System (DHS) und das darauf aufbauende HaFIS Portal unterstützen in idealer Weise die bereichsübergreifende informations- und dokumentenorientierte Zusammenarbeit der Bundeswehr und ihrer internationalen Bündnispartner.

Mit ihrer hohen Serviceorientierung dient die Plattform dazu, neue sowie bestehende und im Einsatz bewährte Anwendungen und Systeme mittels der in HaFIS vorhandenen Komponenten abzubilden. Sowohl DHS als auch das HaFIS Portal können auf Basis ihrer Kernkomponenten modular erweitert und angepasst werden. Damit ist schon heute sichergestellt, dass auch in Zukunft die Anforderungen unterschiedlicher Anwendergruppen optimal erfüllt werden.

DHS basiert – wie auch DokMBw – auf dem CGI eGovernment-Framework und bietet damit einen nahtlosen Übergang zwischen Führungsinformationssystemen und Stabsarbeit. Diese Integration wird mit dem Wechsel des SharePoint Plattform-Services auf die Version 2016 ermöglicht.



HaFIS/GMN deployable

Die Mobilitätsdomäne HaFIS/GMN deployable ist der nächste konsequente Schritt zum Gesamtsystem der harmonisierten Führungsinformationssysteme. HaFIS/GMN deployable baut auf dem stationären Rechenzentrum auf und verbindet auch die im Einsatzland verorteten Gefechtsstände.

Eine besondere Herausforderung hierbei ist es, allen Bündnis- und Einsatzpartnern die zur Einsatzführung erforderlichen Services inklusive der Kommunikation vernetzt zur Verfügung zu stellen, beispielsweise ein Common Operational Picture (COP) u.a. zusammengesetzt aus Land-, Luft- und Seelage. Dies stellt besondere Anforderungen an die Verfügbarkeit bei geringen Bandbreiten und hohen Latenzen.

CGI stellt sich diesen Herausforderungen schon heute, um die Führungsfähigkeit der Streitkräfte auch im Einsatz zu gewährleisten. So unterstützt CGI bereits jetzt die Interoperabilität mit den Functional Area Services (FAS) der NATO in ausgewählten Übungsszenarien (Exercise as a Service).

HaFIS/GMN mobile

Die Streitkräfte im Einsatz haben besondere Anforderungen an ihre Führungsinformationssysteme – vor allem in den Bereichen Mobilität und Verfügbarkeit.

Unsere Vision ist die Befähigung der mobilen Kräfte zum Zugriff auf die bekannten HaFIS- und NATO-Dienste der Domänen HaFIS/GMN stationary und HaFIS/GMN deployable. Die Gestaltung der Lösung orientiert sich stark an den jeweiligen Einsatzszenarien. Die relevanten Lageinformationen werden in den Kontext der Position des Nutzers eingebettet, so dass sie mit modernen Technologien erfasst und ausgewertet werden können. Für die technische Bereitstellung der Informationen werden sowohl etablierte Tablet-Systeme als auch neue

Tools wie Augmented Reality-Brillen eingesetzt. So kann der Soldat im Einsatz den ihn betreffenden Lagezustand berücksichtigen, mit eigenen Erkenntnissen der Lage vor Ort kombinieren und über die bereitgestellten Systeme verarbeiten und teilen.

